

Datenschutz für Musikschulen in der Praxis

Handout
Stand 16. Jänner 2020

Kontakt: Fabian Röper, 02742 9005 16895, fabian.roeper@mkmnoe.at
Datenschutzbeauftragter im MKM Musik & Kunst Schulen Management
Niederösterreich

Inhaltsverzeichnis

Kontakt: Fabian Röper, 02742 9005 16895, fabian.roeper@mkmnoe.at.....	1
Datenschutzbeauftragter im MKM Musik & Kunst Schulen Management Niederösterreich.....	1
Schuljahresbeginn	3
Bildverarbeitung/Social Media/Homepage etc.....	3
Erziehungsberechtigte oder volljährige SchülerInnen stimmen nicht zu	4
Kooperationen.....	4
Laufendes Schuljahr	4
Datenweitergabe.....	4
Datenschutz bei Schulveranstaltungen/Veranstaltungen.....	4
Fortbildungen von LehrerInnen und MitarbeiterInnen	5
Datenschutz in edwin.....	5
Whatsapp	5
Schuljahresende	5
Allgemeines zum Datenschutz	6
Koppelungsverbot	6
Die Aufgaben der/des Datenschutzbeauftragten	6
Datenschutz intern – Datenschutzerklärung für MitarbeiterInnen	7
Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten.....	8
Datenschutzerklärung auf der Homepage	8
Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung.....	8
Bildungsdokumentationsgesetz	9
Muster Einwilligungserklärung zur Bildverarbeitung.....	10
Muster Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung durch Vereine	11
Muster Einwilligungserklärung zur Weitergabe von personenbezogenen Daten an Musikvereine* ...	12
Muster–INFORMATION Daten an Musikvereine.....	13
an die Eltern und SchülerInnen der Musikschule	13
zur Weitergabe der Daten an Musikvereine und andere Kulturträger	13
Muster Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung Musikschule (1).....	14
Muster Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung Musikschule (2).....	15
Muster Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung Musikschule (3).....	17
Muster Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung Musikschule (4).....	18
Muster-Information gem. Art. 13 DSGVO	20
Muster Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten – (WKO).....	23
Muster-Datenschutzerklärung	30

Datenschutz für Musikschulen in der Praxis

Seit dem 25.05.2018 ist in der Europäischen Union die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Kraft. Dadurch hat sich in Bezug auf den Umgang mit personenbezogenen Daten der Berufsalltag für viele geändert, so auch für die Musikschulen.

In der Praxis geht es vor allem um das richtige Erfassen der Daten, die richtige Abfrage von Einwilligungserklärungen und die Weitergabe von Daten.

Schuljahresbeginn

Zu Beginn des neuen Schuljahres werden vor allem viele Anmeldungen erfasst. Dazu haben wir für die Musikschulen Anmeldeformulare angefertigt. Bei SchülerInnen, die sich erstmalig an der Musikschule anmelden, empfehlen wir, diese neuen Anmeldeformulare zu benutzen und diese von den erwachsenen SchülerInnen (vollendetes 18. Lebensjahr) oder von den Erziehungsberechtigten unterfertigen zu lassen. Diese entsprechen den Vorgaben der DSGVO. SchülerInnen, die bereits länger an der Musikschule sind, haben in den überwiegenden Fällen bereits eine Einwilligungserklärung unterfertigt, sodass Sie hier nicht die neuen Anmeldeformulare unterzeichnen lassen müssen. Darüber hinaus gibt es für die Erfassung und Verarbeitung der Daten ohnehin gesetzliche Grundlagen (z.B: Musikschulgesetz 2000, Musikschulförderungsverordnung 2017).

Auf den Anmeldeformularen wird die Zustimmung zur Datenverarbeitung abgefragt. Bei der Erhebung der Daten sind Sie dazu verpflichtet die betroffene Person (=Erziehungsberechtigte/SchülerInnen) darüber zu informieren, zu welchem Zweck die Daten erhoben werden, auf Basis welcher Rechtsgrundlage, etc. Auch zu dieser Information gem. Art. 13 DSGVO haben wir ein Muster für die Musikschulen entworfen (s. Anhang – Information gem. Art. 13 DSGVO).

Bitte lassen Sie sich auf dem Anmeldeformular von den betroffenen Personen eine Bestätigung bzw. Unterschrift geben, dass diese die Information erhalten haben.

Bei Um- oder Weitermeldungen ist keine erneute Abfrage der Zustimmung zur Datenverarbeitung notwendig, wenn die/der SchülerIn der Datenverarbeitung bei der ersten Anmeldung an der Musikschule zugestimmt hat. **Praxistipp:** Prüfen Sie vor der Einholung der Einwilligung, ob nicht bereits eine Einwilligung vorliegt, in diesem Fall ist keine erneute Abfrage der Zustimmung notwendig.

Bildverarbeitung/Social Media/Homepage etc.

Bei der Anmeldung sollten Sie auch die Zustimmung zur Bildverarbeitung (Fotos, Videos bei Veranstaltungen, Social Media, Homepage etc.) abfragen. Auch zu dieser Zustimmung zur Bildverarbeitung haben wir eine Vorlage ausgearbeitet, welche Sie im Anhang finden.

- Neue Anmeldeformulare bei erstmaliger Anmeldung von SchülerInnen
- Einwilligung zur Datenverarbeitung
- Bestätigung über den Erhalt der Information gem. Art. 13 DSGVO
- Bei bestehenden SchülerInnen muss die Einwilligung nicht neu abgefragt werden
- Abfrage der Zustimmung zur Bildverarbeitung

Erziehungsberechtigte oder volljährige SchülerInnen stimmen nicht zu

Sollten Erziehungsberechtigte oder volljährige SchülerInnen (vollendetes 18 Lebensjahr) der Datenverarbeitung nicht zustimmen, so können sie keine SchülerInnen an der Musikschule werden. Als Schule sind Sie dazu verpflichtet, diese Daten zu erheben und für die Musikschulförderung auch an das Land Niederösterreich bzw. die Förderstelle (MKM Musik & Kunst Schulen Management) zu übermitteln.

Kooperationen

Vielfach ist durch das Inkrafttreten der DSGVO der Fall aufgetreten, dass Pflichtschulen keine Daten der KooperationsschülerInnen an die Musikschulen übermitteln können.

In diesem Fall gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Nachname, Vorname: Dies sind Daten, die wir auf jeden Fall benötigen.
- Geburtsdatum: Hier nehmen Sie bitte ein fiktives Geburtsdatum bei allen Kindern an, welches der Schulstufe entspricht. Dieses kann auch bei allen Kindern gleich sein. Beispielsweise Kinder im Alter von 6 oder 7 Jahren (vor dem Stichtag 30.10.18).
- Adresse: Bitte nehmen Sie die Adresse der Volksschule, des Kindergartens, etc.
- Die Daten der Eltern sind nicht notwendig.

Laufendes Schuljahr

Auch während des Schuljahres werden Sie laufend mit dem Thema Datenschutz konfrontiert sein.

Datenweitergabe

Vielfach fragen Vereine wegen SchülerInnendaten an.

In diesen Fällen empfehlen wir Ihnen, dass Sie immer eine gesonderte Einwilligungserklärung der betroffenen SchülerInnen bzw. Erziehungsberechtigten einholen. Auch wenn Sie unsicher sein sollten, ob Sie nun eine gesonderte Einwilligungserklärung benötigen oder nicht, sollten Sie eine gesonderte Einwilligung einholen.

Eine Zustimmungserklärung zur Datenverarbeitung bei Anfragen von Dritten (z.B.: Vereinen) finden Sie im Anhang. Sollten Sie bereits zu Beginn des neuen Schuljahres wissen, welche Daten Sie an welche Vereine übermitteln müssen, können Sie die Zustimmungserklärung auch zu Beginn des Schuljahres abfragen und zeitgleich bei der Anmeldung einholen. Der Vorteil ist für Sie dabei, dass Sie nicht bei jeder Anfrage eines Dritten (z.B. Verein) eine gesonderte Zustimmungserklärung einholen müssen.

Eine Zustimmungserklärung zur Datenverarbeitung durch einen Musikverein, die mit dem NÖ Blasmusikverband abgestimmt wurde, finden Sie im Anhang. Dazu können Sie auch ein Informationsblatt an die SchülerInnen und Eltern weitergeben.

Datenschutz bei Schulveranstaltungen/Veranstaltungen

Auch im Zuge von Veranstaltungen ist es wichtig, sich über den Datenschutz Gedanken zu machen, besonders wenn im Zuge der Veranstaltungen Fotos und Videos gemacht werden.

Wenn Sie bei der Anmeldung der SchülerInnen an der Musikschule direkt die Einwilligung zur Bildverarbeitung abgefragt haben, ist eine weitere Abfrage bei Schulveranstaltungen nicht mehr

notwendig. Bei allen anderen Personen ist eine Einwilligungserklärung dennoch empfehlenswert, sofern diese abgelichtet werden sollten. Es empfiehlt sich, dass Sie bei Veranstaltungen auch die Information gem. Art. 13 DSGVO direkt vor Ort auflegen.

Fortbildungen von LehrerInnen und MitarbeiterInnen

Auch bei Fortbildungen oder Kursen kann es vorkommen, dass Daten übermittelt werden müssen. Im Zweifel ist es empfehlenswert, sich eine Einwilligung zur Übermittlung der Daten einzuholen.

Bei MitarbeiterInnen wird häufig der Fall auftreten, dass die Übermittlung der Daten der Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen der LehrerInnen/MitarbeiterInnen dient. In diesem Fall ist keine gesonderte Einwilligungserklärung notwendig. Darunter fallen unter anderem verpflichtende Fortbildungen.

Datenschutz in edwin

Im Anhang finden Sie eine Information der Firma Schiessel zum Datenschutz in edwin. Da die Server für das Programm edwin in Wien platziert sind, die Firma Schiessel in Bezug auf den Datenschutz zertifiziert ist und darüber hinaus eine gezeichnete Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung zur Verfügung gestellt hat, ist die Nutzung von edwin in Hinblick auf den Datenschutz unproblematisch. Bitte lassen Sie diese Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung vom Musikschulerhalter abzeichnen und legen Sie sie bei sich ab.

Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, ein Datenschutzmodul für edwin zu erwerben. Dieses beinhaltet einerseits eine Anwendung zur Einhaltung der gesetzlichen Aufbewahrungs- bzw. Löschfristen mit der Möglichkeit zur automatisationsunterstützten Löschung. Andererseits beinhaltet das Angebot einen neuen Datenexport, mit dem Sie ihrer Pflicht bei einem Ansuchen um Auskunft bzw. Löschung automatisationsunterstützt nachkommen können.

Whatsapp

Die Nutzung von Whatsapp zum Kontakt mit SchülerInnen und KollegInnen ist problematisch, da die App auf das gesamte Adressbuch (private- und berufliche Kontakte) zugreift und man in der Regel keine Einwilligungserklärung zu dieser Datenübermittlung hat, wenn auch die Übermittlung von Daten in Länder außerhalb der EU nicht grundsätzlich verboten ist. Die ideale Lösung wäre dazu eine „Container“ Lösung, ein Programm, welche die Zugriffe der App begrenzt bzw. in eine Art Container stellt. Dadurch lassen sich private und berufliche Daten auf dem Smartphone trennen. Ein Beispiel für ein solches Programm wäre SecurePIM von Virtual Solution.

Eine andere Möglichkeit wäre, dass man für berufliche Zwecke auf Whatsapp verzichtet und stattdessen einen alternativen Messenger, wie z.B.: Fairchat, nutzt.

Schuljahresende

Zum Ende des Schuljahres wird es immer wieder Abmeldungen von einigen SchülerInnen geben. In diesen Fällen müssen trotzdem einige Daten nach bestimmten Fristen gespeichert werden. Hier sind die gesetzlichen Speicherfristen ausschlaggebend. Sollte dennoch jemand die Löschung seiner Daten begehren, können nur jene Daten gelöscht werden, die nach den gesetzlichen Regelungen nicht mehr

gespeichert werden müssen. Alle anderen Daten dürfen nicht gelöscht werden. Die Löschfristen finden Sie in der Anlage zum Art. 13 DSGVO.

Allgemeines zum Datenschutz

Koppelungsverbot

Grundsätzlich müssen Erziehungsberechtigte, volljährige SchülerInnen und MitarbeiterInnen (=betroffene Personen) die Möglichkeit haben, der Einwilligung zur Datenverarbeitung gesondert zustimmen zu können. Das bedeutet, dass man in der Praxis eine gesonderte Einwilligungserklärungen benötigt. Eine Einwilligungserklärung, bei der die Zustimmung zur Datenverarbeitung und zur Bildverarbeitung mit einer Unterschrift abgefragt wird ist unzulässig. Die betroffenen Personen muss die Möglichkeit haben, sowohl der Datenverarbeitung, als auch der Bildverarbeitung, gesondert zustimmen zu können.

Die Aufgaben der/des Datenschutzbeauftragten

Sofern Daten von einer Behörde oder öffentlichen Stelle verarbeitet werden, muss, mit Ausnahme von Gerichten, ein Datenschutzbeauftragter/eine Datenschutzbeauftragte ernannt werden. Aus diesem Grund sind unter anderem auch Gemeinden dazu verpflichtet, einen Datenschutzbeauftragten zu benennen. Gem. Art. 37 (3) DSGVO können Behörden oder öffentliche Stellen unter Berücksichtigung ihrer Organisationsstruktur und ihrer Größe auch eine/einen gemeinsame/n Datenschutzbeauftragte/n bestellen. Darüber hinaus kann auch eine externe Person als Datenschutzbeauftragte/r engagiert werden.

Die Gemeinde bzw. die verantwortliche Person ist gem. Art. 37 (7) DSGVO dazu verpflichtet, die Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten zu veröffentlichen und diese der Aufsichtsbehörde mitzuteilen.

Für die Musikschulen ist aus diesem Grund der/die Datenschutzbeauftragte des Musikschulerhalters zuständig. Aus den folgenden Gründen ist es rechtlich nicht möglich, dass der/die Datenschutzbeauftragte der MKM Musik & Kunst Schulen Management Niederösterreich GmbH auch für den Datenschutz an den Musikschulen zuständig ist.

- Die Hoheit der Daten liegt bei den jeweiligen Musikschulerhalten (Gemeinden/Verbände/Vereine). Aus diesem Grund kann nur der Erhalter für den Schutz und den sorgsam Umgang der Daten verantwortlich und zuständig sein. Dies kann nicht das MKM Musik & Kunst Schulen Management Niederösterreich sein.
- Als Förderstelle der Landes Niederösterreich für das Niederösterreichische Musikschulwesen ist die MKM Musik & Kunst Schulen Management Niederösterreich GmbH für die Förderabwicklung der Förderung des Landes Niederösterreich an die Musikschulen verantwortlich. Aus diesem Grund würde es zu einem Interessenkonflikt kommen, wenn die MKM Musik & Kunst Schulen Management Niederösterreich GmbH Funktionen für die Musikschulerhalten bzw. die Musikschulen übernehmen würden. Dies ist rechtlich nicht zulässig.

- Der/die Datenschutzbeauftragte muss die Strukturen und Vorgänge innerhalb der Organisation genau kennen, um bei Fragen zum Datenschutz richtige Auskünfte geben zu können. Da die Abläufe und Arbeitsweisen bei den verschiedenen Musikschulen und Erhaltern sehr unterschiedlich sind, ist es nicht möglich, dass die/der Datenschutzbeauftragte der MKM Musik & Kunst Schulen Management Niederösterreich GmbH diese Funktion übernimmt.

Diese/r Datenschutzbeauftragte unterrichtet und berät die verantwortlichen Personen (Bürgermeister, MusikschulleiterIn,...) hinsichtlich ihrer Pflichten nach der DSGVO und sonstigen Datenschutzvorschriften. Er/Sie überwacht die Einhaltung der DSGVO und anderer Datenschutzvorschriften, berät im Zusammenhang mit der Datenschutzfolgeabschätzung und ist das Bindeglied zur Aufsichtsbehörde. Sofern es um Auskunft zur Verarbeitung personenbezogener Daten und die Wahrung der Rechte betroffener Personen geht, können sich betroffene Personen an die/den Datenschutzbeauftragte/n wenden. Der Datenschutzbeauftragte haftet lediglich nach den allgemeinen Regeln, nicht aber gegenüber der Behörde für die Strafen.

Zu den notwendigen Qualifikationen eines Datenschutzbeauftragten/einer Datenschutzbeauftragten zählen unter anderem ein gewisses Fachwissen auf dem Gebiet des Datenschutzrechts und der Datenschutzpraxis. Aus diesem Grund sollte er die Abläufe des Unternehmens oder der Gemeinde, natürlich auch der Musikschule, kennen um die verantwortlichen Personen hinsichtlich der Pflichten nach der DSGVO und sonstigen Datenschutzvorschriften unterrichten und beraten zu können. Darüber hinaus muss er/sie in der Lage sein, die Einhaltung der DSGVO und anderer Datenschutzvorschriften zu überwachen, in Bezug auf die Datenschutzfolgenabschätzung beraten zu können und als Bindeglied zur Aufsichtsbehörde zu fungieren.

Um diese Aufgaben erfüllen zu können, muss die/der Datenschutzbeauftragte frühzeitig in alle Fragen eingebunden werden, die mit dem Schutz personenbezogener Daten zusammenhängen. Natürlich ist die/der Datenschutzbeauftragte zu Geheimhaltung und Vertraulichkeit verpflichtet. Sollte die/der Datenschutzbeauftragte zusätzlich andere Funktionen wahrnehmen, muss sichergestellt sein, dass dies zu keinen Interessenskonflikten führt. Aus diesem Grund kann beispielsweise eine Musikschulleiterin/ein Musikschulleiter als Verantwortliche/r nicht gleichzeitig Datenschutzbeauftragte/r sein.

Datenschutz intern – Datenschutzerklärung für MitarbeiterInnen

Im Zuge der Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist es nicht nur notwendig, sich nach außen abzusichern, sondern auch intern festzulegen, wie MitarbeiterInnen bzw. im Falle von Musikschulen die MusikschullehrerInnen, mit personenbezogenen Daten umgehen sollen. Dies lässt sich über einen Zusatz zum Dienstvertrag vereinbaren, welcher nur vom Dienstgeber aufgesetzt und an die MitarbeiterInnen ausgegeben werden kann. Nur der Dienstgeber hat einen Einblick in die Dienstverträge und kann anhand der Vorgänge und verschiedenen Datenverarbeitungen beurteilen, welche Punkte in die Datenschutzerklärung für MitarbeiterInnen mitaufgenommen werden können bzw. aufgenommen werden müssen. Dies ist natürlich auch abhängig von den Daten, die von den MitarbeiterInnen verarbeitet werden.

Ein solcher Zusatz zum Dienstvertrag sollte grundsätzlich folgende Punkte enthalten:

- Information, welche Daten im Zuge des aufrechten Dienstverhältnisses verarbeitet werden

- Welche Datenverarbeitungen sind für die Lohnverrechnung, die Versicherung etc. unabdingbar
- Welche Datenverarbeitungen sind freiwillig (z.B.: Namen oder Fotos bzw. berufliche Kontakte der MitarbeiterInnen auf der Website)
- Datenverarbeitung im Falle von Arbeitsrechtsstreitigkeiten
- Speicherdauer
- Information über die Rechte der MitarbeiterInnen (Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, etc.)
- Kontaktdaten der/des Verantwortlichen und der/des Datenschutzbeauftragten

Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten

Das Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten muss von jedem/jeder Verantwortlichen für die jeweiligen Zuständigkeiten geführt werden. Insofern empfiehlt es sich auch für Musikschulen, ein solches Verzeichnis zu führen.

Im Grunde soll das Verzeichnis alle internen Verarbeitungsvorgänge dokumentieren, bei denen Daten erhoben werden. Im Fall einer Musikschule wäre dies beispielsweise die Erfassung der Daten bei der Anmeldung an der Musikschule.

Ein Beispiel eines solchen Verzeichnisses finden Sie im Anhang dieses Dokuments bzw. auf der Website der WKO. Zunächst sind hier die Stammdaten der/des Verantwortlichen zu erfassen.

Datenschutzerklärung auf der Homepage

Da die IP Adresse als personenbezogenes Datum gilt, werden auch auf Webseiten Daten verarbeitet. Aus diesem Grund entstehen auch hier Informationsverpflichtungen für Sie, sofern die Musikschule eine Homepage hat. Eine solche Datenschutzerklärung kann folgende Form haben (Muster einer Datenschutzerklärung der WKO im Anhang).

Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung

Die Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung soll möglichst detailliert dokumentieren, welche Aufgaben der Auftragsverarbeiter hat, welche Datenkategorien (Kontaktdaten, Verrechnungsdaten, etc.) verarbeitet werden, welche Pflichten der Auftragnehmer hat usw. Zusätzlich muss der Auftragsverarbeiter auch bekannt geben, welche Technisch-organisatorischen Maßnahmen er zur Sicherung der Daten getroffen hat.

Sofern es eine gesetzliche Grundlage für die Übermittlung der Daten gibt, ist eine Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung nicht erforderlich. Aus diesem Grund müssen Sie keine Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung mit der MKM Musik & Kunst Schulen Management Niederösterreich GmbH, als Förderstelle für das Land Niederösterreich für das Niederösterreichische Musikschulwesen, schließen.

Ein Beispiel einer solchen Vereinbarung ist die Vereinbarung der Firma Schiessel. Auftragsverarbeiter sind aber beispielsweise auch Druckereien.

Bildungsdokumentationsgesetz

Das Bildungsdokumentationsgesetz beinhaltet einige für Musikschulen relevante Aufbewahrungsfristen, die wir in die Information gem. Art. 13 DSGVO übernommen haben. Darüber hinaus legt das Gesetz fest, welche Daten von der Schule zu erheben sind. Beispielsweise ist die Staatsangehörigkeit gem. dem Bildungsdokumentationsgesetz spätestens zwei Jahre nach dem Abgang der Schülerin/des Schülers von der Bildungseinrichtung zu löschen. Die Kontaktdaten der Erziehungsberechtigten und der SchülerInnen müssen 60 Jahre nach dem Abgang von der Bildungseinrichtung gelöscht werden.

Muster Einwilligungserklärung zur Bildverarbeitung

Einwilligungserklärung zu Bild-, Ton- und Videoaufnahmen

Ich erteile hiermit meine ausdrückliche Zustimmung, dass im Rahmen der „Name der Veranstaltung“ der Musikschule Bild-, Ton- und Videoaufnahmen von mir gemacht werden dürfen.

Weiters erteile ich meine ausdrückliche Zustimmung, dass diese Bild-, Ton- und Videoaufnahmen auf der Webseite, in Druckwerken und auf den Social Media Plattformen (Facebook, Instagram) der Musikschule auch in bearbeiteter Form, unentgeltlich und zeitlich uneingeschränkt verwendet werden dürfen.

Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen kann.

Zustimmung

Vorname /Nachname	JA Unterschrift	NEIN Unterschrift

Muster Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung durch Vereine

Hiermit stimme ich der Verwendung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten (Namensangaben, Adress-, Kontaktdaten (e-mail), Geschlecht, Fachgruppe) durch den Verein/die Vereine gemäß den Bestimmungen des geltenden Datenschutzrechtes, insbesondere des Datenschutzgesetzes, und der Datenschutz-Grundverordnung-DSGVO, Verordnung (EU) 2016/679, in der jeweils geltenden Fassung, ausdrücklich zu.

Meine personenbezogenen Daten werden zum Zweck der verarbeitet. Ich stimme zu, dass ich auf meine angegebene E-Mailadresse Informationen und Angebote zugeschickt bekomme.

Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen kann (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO). Die Verarbeitung der Daten bleibt bis zum Zugang eines etwaigen Widerrufs rechtmäßig.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Muster Einwilligungserklärung zur Weitergabe von personenbezogenen Daten an Musikvereine*

Hiermit stimme ich – bei Minderjährigkeit meine gesetzliche Vertretung – der Weitergabe meiner personenbezogenen Daten (Namensangaben, Adress-, Kontaktdaten (E-Mail), Geschlecht, Fachgruppe) **an den Musikverein** zu.

Die Weitergabe und Verarbeitung der Daten erfolgt gemäß den Bestimmungen des geltenden Datenschutzrechtes, insbesondere des Datenschutzgesetzes, und der Datenschutz-Grundverordnung-DSGVO, Verordnung (EU) 2016/679, in der jeweils geltenden Fassung, sowie aufgrund der Einwilligung.

Meine personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Kontaktaufnahme durch den **Musikverein** zur lokalen Nachwuchsförderung im örtlichen Verein und für die Teilnahme an Wettbewerben (z.B.: Musik in kleinen Gruppen, etc.), zur Erlangung des Leistungsabzeichens des Österreichischen Blasmusikverbandes, sowie zu statistischen Zwecken weitergegeben.

Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung zur Weitergabe der personenbezogenen Daten jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen kann (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO). Die Weitergabe der Daten bleibt bis zum Zugang eines etwaigen Widerrufs rechtmäßig.

Ja	Nein
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Hiermit stimme ich – bei Minderjährigkeit meine gesetzliche Vertretung – zu, dass ich auf meine angegebene E-Mail-Adresse bzw. die E-Mail-Adresse meiner Eltern Informationen und Angebote des **Musikvereins** zugeschickt bekomme bzw. per E-Mail von diesen kontaktiert werde.

Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen kann (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO). Die Verarbeitung der Daten bleibt bis zum Zugang eines etwaigen Widerrufs rechtmäßig.

Ja	Nein
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Datum, Ort: _____ Unterschrift: _____

Muster–INFORMATION Daten an Musikvereine

Information an die Eltern und SchülerInnen der Musikschule zur Weitergabe der Daten an Musikvereine und andere Kulturträger

Musikschulen arbeiten in einem Kulturnetzwerk.

Musikvereine, Kulturvereine, Chöre und weitere Kunst- und Kulturinitiativen suchen den direkten Zugang zu Schülerinnen und Schülern der Musikschulen, und auch zu den Lehrenden der Musikschulen.

Zu diesem Zweck erteilen Sie freiwillig die Zustimmung zur Weitergabe Ihrer Daten bzw. der Daten Ihrer Kinder an andere Institutionen.

Es ist wertvoll, dass die Kulturträger das musikalische und künstlerische Leben in der Region gestalten. Viele Ereignisse werden durch die Kulturträger organisiert. Diese sind auf ein interessiertes Publikum und aktive Mitglieder angewiesen.

Mit Ihrer Zustimmung werden Sie Teil dieses Kulturnetzwerks.

Ihre Musikschule

Muster Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung Musikschule (1) für Erziehungsberechtigte

Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung

Aufgrund gesetzlicher Grundlagen ist die Musikschule verpflichtet, die unter Punkt 2 angeführten Daten zu erheben und entsprechend zu verarbeiten. Aus diesem Grund kann eine Aufnahme an der Musikschule nur nach Zustimmung zu den Punkten 1 und 2 erfolgen.

1. Mit meiner Unterschrift bestätige ich den Erhalt der Informationen gemäß Artikel 13 DSGVO.

(Name der/s Erziehungsberechtigten)

Datum: _____ Unterschrift: _____

2. Hiermit stimme ich als Erziehungsberechtigte/r der Verwendung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten

(Namensangaben, Adress-, Kontaktdaten (e-mail, Telefonnummern), Geburtsangaben, Geschlecht, Staatsbürgerschaft, Sozialversicherungsnummer, Lichtbild, unterrichtende/r Musikschullehrerin/Musikschullehrer, unterrichtete(s) Fach/Fächer, Unterrichtsform, Unterrichtsdauer, Ausbildungsstufe, Lernjahr, abgelegte Prüfungen, Prüfungsbeurteilungen, Noten, Zeugnis, Teilnahme an Wettbewerben) meiner Tochter/meines Sohnes

_____, geb. _____

sowie der Verwendung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten

(Namensangaben, Adress-, Kontaktdaten (e-mail, Telefonnummern), Geburtsangaben, Geschlecht, Staatsbürgerschaft, Sozialversicherungsnummer, Bankverbindung, erziehungsberechtigt, Bezug von Familienbeihilfe) durch die Musikschule/den Musikschulverband _____, die Musikschulleiterin/den Musikschulleiter _____, die mein Kind unterrichtenden Lehrkräfte, die Stadt-/Markt-/Gemeinde/den Gemeindeverband/den Verein _____ als Musikschulerhalter, das Land Niederösterreich, die Förderstelle für das NÖ Musikschulwesen und die Schiessel EDV Vertriebs GmbH, Nussdorferstraße 57, 1090 Wien, als EDV-Vertragspartner der Musikschule, gemäß den Bestimmungen des geltenden Datenschutzrechtes, insbesondere des Datenschutzgesetzes, und der Datenschutz-Grundverordnung-DSGVO, Verordnung (EU) 2016/679, in der jeweils geltenden Fassung, ausdrücklich zu.

Die personenbezogenen Daten meines Kindes und von mir werden zum Zweck des Betriebs der Musikschule sowie der Erfüllung des damit verbundenen kulturellen und bildungspolitischen Auftrages, der gesetzlichen Bildungsdokumentation sowie der Förderung des Musikschulwesens durch das Land NÖ und dessen Förderstelle für das NÖ Musikschulwesen verarbeitet.

Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen kann (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO). Die Verarbeitung der Daten bleibt bis zum Zugang eines etwaigen Widerrufs rechtmäßig.

(Name der/s Erziehungsberechtigten)

Datum: _____ Unterschrift: _____

3. Einwilligungserklärung zu Bildaufnahmen

Ich erteile hiermit als Erziehungsberechtigte/r meine ausdrückliche Zustimmung, dass von meiner Tochter/meinem Sohn _____, geb. _____ im Rahmen von Veranstaltungen der Musikschule _____, des Musikschulverbandes _____, bzw. der Stadt-/Markt-/Gemeinde _____ als Musikschulerhalter, Bild-, Ton- und Videoaufnahmen gemacht werden dürfen.

Weiters erteile ich meine ausdrückliche Zustimmung, dass diese Bild-, Ton- und Videoaufnahmen auf der Webseite und in Druckwerken der Musikschule/des Musikschulverbandes, des Musikschulerhalters sowie auf Webseiten und in Druckwerken der regionalen Presse und der Förderstelle des Landes NÖ für das NÖ Musikschulwesen, auch in bearbeiteter Form, unentgeltlich und zeitlich uneingeschränkt verwendet werden dürfen.

Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen kann.

(Name der/s Erziehungsberechtigten)

Datum: _____ Unterschrift: _____

Muster Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung Musikschule (2)

für Erziehungsberechtigte und Zahlungspflichtige extra

Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung

Aufgrund gesetzlicher Grundlagen ist die Musikschule verpflichtet, die unter Punkt 2 angeführten Daten zu erheben und entsprechend zu verarbeiten. Aus diesem Grund kann eine Aufnahme an der Musikschule nur nach Zustimmung zu den Punkten 1, 2 und 2a erfolgen.

1. Mit meiner Unterschrift bestätige ich den Erhalt der Informationen gemäß Artikel 13 DSGVO.

(Name der/s Erziehungsberechtigten)

Datum: _____ Unterschrift: _____

2. Hiermit stimme ich als Erziehungsberechtigte/r der Verwendung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten

(Namensangaben, Adress-, Kontaktdaten (e-mail, Telefonnummern), Geburtsangaben, Geschlecht, Staatsbürgerschaft, Sozialversicherungsnummer, Lichtbild, unterrichtende/r Musikschullehrerin/Musikschullehrer, unterrichtete(s) Fach/Fächer, Unterrichtsform, Unterrichtsdauer, Ausbildungsstufe, Lernjahr, abgelegte Prüfungen, Prüfungsbeurteilungen, Noten, Zeugnis, Teilnahme an Wettbewerben) meiner Tochter/meines Sohnes

_____, geb. _____

sowie der Verwendung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten (Namensangaben, Adress-, Kontaktdaten (e-mail, Telefonnummern), Geburtsangaben, Geschlecht, Staatsbürgerschaft, Sozialversicherungsnummer, Bankverbindung, erziehungsberechtigt, Bezug von Familienbeihilfe) durch die Musikschule/den Musikschulverband _____, die Musikschulleiterin/den Musikschulleiter _____, die mein Kind unterrichtenden Lehrkräfte, die Stadt-/Markt-/Gemeinde/den Gemeindeverband/den Verein _____ als Musikschulerhalter, das Land Niederösterreich, die Förderstelle für das NÖ Musikschulwesen und die Schiessel EDV Vertriebs GmbH, Nussdorferstraße 57, 1090 Wien, als EDV-Vertragspartner der Musikschule, gemäß den Bestimmungen des geltenden Datenschutzrechtes, insbesondere des Datenschutzgesetzes, und der Datenschutz-Grundverordnung-DSGVO, Verordnung (EU) 2016/679, in der jeweils geltenden Fassung, ausdrücklich zu.

Die personenbezogenen Daten meines Kindes und von mir werden zum Zweck des Betriebs der Musikschule sowie der Erfüllung des damit verbundenen kulturellen und bildungspolitischen Auftrages, der gesetzlichen Bildungsdokumentation sowie der Förderung des Musikschulwesens durch das Land NÖ und dessen Förderstelle für das NÖ Musikschulwesen verarbeitet.

Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen kann (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO). Die Verarbeitung der Daten bleibt bis zum Zugang eines etwaigen Widerrufs rechtmäßig.

(Name der/s Erziehungsberechtigten)

Datum: _____ Unterschrift: _____

2a. Falls die/der Zahlungspflichtige nicht die/der Erziehungsberechtigte ist

Hiermit stimme ich als Zahlungspflichtige/er der Verwendung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten (Namensangaben, Adress-, Kontaktdaten (e-mail, Telefonnummern), Geburtsangaben, Bankverbindung)

durch die Musikschule/den Musikschulverband _____, die Musikschulleiterin/den Musikschulleiter _____, die unterrichtenden Lehrkräfte, die Stadt-/Markt-/Gemeinde/den Gemeindeverband/den Verein _____ als Musikschulerhalter, das Land Niederösterreich, die Förderstelle für das NÖ Musikschulwesen und die Schiessel EDV Vertriebs GmbH, Nussdorferstraße 57, 1090 Wien, als EDV-Vertragspartner der Musikschule, gemäß den Bestimmungen des geltenden Datenschutzrechtes, insbesondere des Datenschutzgesetzes, und der Datenschutz-Grundverordnung-DSGVO, Verordnung (EU) 2016/679, in der jeweils geltenden Fassung, ausdrücklich zu.

Meine personenbezogenen Daten werden zum Zweck des Betriebs der Musikschule sowie der Erfüllung des damit verbundenen kulturellen und bildungspolitischen Auftrages, der gesetzlichen Bildungsdokumentation sowie der

Förderung des Musikschulwesens durch das Land NÖ und dessen Förderstelle für das NÖ Musikschulwesen verarbeitet.

Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen kann (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO). Die Verarbeitung der Daten bleibt bis zum Zugang eines etwaigen Widerrufs rechtmäßig.

(Name der Zahlungspflichtigen/des Zahlungspflichtigen)

Datum: _____ Unterschrift: _____

3. Einwilligungserklärung zu Bildaufnahmen

Ich erteile hiermit als Erziehungsberechtigte/r meine ausdrückliche Zustimmung, dass von meiner Tochter/meinem Sohn _____, geb. _____ im Rahmen von Veranstaltungen der Musikschule _____, des Musikschulverbandes _____, bzw. der Stadt-/Markt-/Gemeinde _____ als Musikschulerhalter, Bild-, Ton- und Videoaufnahmen gemacht werden dürfen.

Weiters erteile ich meine ausdrückliche Zustimmung, dass diese Bild-, Ton- und Videoaufnahmen auf der Webseite und in Druckwerken der Musikschule/des Musikschulverbandes, des Musikschulerhalters sowie auf Webseiten und in Druckwerken der regionalen Presse und der Förderstelle des Landes NÖ für das NÖ Musikschulwesen, auch in bearbeiteter Form, unentgeltlich und zeitlich uneingeschränkt verwendet werden dürfen.

Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen kann.

(Name der/s Erziehungsberechtigten)

Datum: _____ Unterschrift: _____

Muster Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung Musikschule (3)

für Schüler eigenberechtigt

Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung

Aufgrund gesetzlicher Grundlagen ist die Musikschule verpflichtet, die unter Punkt 2 angeführten Daten zu erheben und entsprechend zu verarbeiten. Aus diesem Grund kann eine Aufnahme an der Musikschule nur nach Zustimmung zu den Punkten 1 und 2 erfolgen.

1. Mit meiner Unterschrift bestätige ich den Erhalt der Informationen gemäß Artikel 13 DSGVO.

(Name der Schülerin/des Schülers)
Datum: _____ Unterschrift: _____

2. Hiermit stimme ich der Verwendung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten (Namensangaben, Adress-, Kontaktdaten (e-mail, Telefonnummern), Geburtsangaben, Geschlecht, Staatsbürgerschaft, Sozialversicherungsnummer, Bankverbindung, Lichtbild, mich unterrichtende/r Musikschullehrerin/Musikschullehrer, unterrichtete(s) Fach/Fächer, Unterrichtsform, Unterrichtsdauer, Ausbildungsstufe, Lernjahr, abgelegte Prüfungen, Prüfungsbeurteilungen, Noten, Zeugnis, Teilnahme an Wettbewerben) durch die Musikschule/den Musikschulverband _____, die Musikschulleiterin/den Musikschulleiter _____, die mich **unterrichtenden Lehrkräfte**, die Stadt-/Markt-/Gemeinde/den Gemeindeverband/den Verein _____ als Musikschulerhalter, das Land Niederösterreich, die Förderstelle für das NÖ Musikschulwesen und die Schiessel EDV Vertriebs GmbH, Nussdorferstraße 57, 1090 Wien, als EDV-Vertragspartner der Musikschule, gemäß den Bestimmungen des geltenden Datenschutzrechtes, insbesondere des Datenschutzgesetzes, und der Datenschutz-Grundverordnung-DSGVO, Verordnung (EU) 2016/679, in der jeweils geltenden Fassung, ausdrücklich zu.

Meine personenbezogenen Daten werden zum Zweck des Betriebs der Musikschule sowie der Erfüllung des damit verbundenen kulturellen und bildungspolitischen Auftrages, der gesetzlichen Bildungsdokumentation sowie der Förderung des Musikschulwesens durch das Land NÖ und dessen Förderstelle für das NÖ Musikschulwesen verarbeitet.

Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen kann (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO). Die Verarbeitung der Daten bleibt bis zum Zugang eines etwaigen Widerrufs rechtmäßig.

(Name der Schülerin/des Schülers)
Datum: _____ Unterschrift: _____

3. Einwilligungserklärung zu Bildaufnahmen

Ich erteile hiermit meine ausdrückliche Zustimmung, dass im Rahmen von Veranstaltungen der Musikschule _____, des Musikschulverbandes _____, bzw. der Stadt-/Markt-/Gemeinde _____

als Musikschulerhalter, Bild-, Ton- und Videoaufnahmen von mir gemacht werden dürfen.

Weiters erteile ich meine ausdrückliche Zustimmung, dass diese Bild-, Ton- und Videoaufnahmen auf der Webseite und in Druckwerken der Musikschule/des Musikschulverbandes, des Musikschulerhalters sowie auf Webseiten und in Druckwerken der regionalen Presse und der Förderstelle des Landes NÖ für das NÖ Musikschulwesen, auch in bearbeiteter Form, unentgeltlich und zeitlich uneingeschränkt verwendet werden dürfen.

Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen kann.

(Name der Schülerin/des Schülers) Datum: _____
Unterschrift: _____

Muster Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung Musikschule (4)

für Schüler eigenberechtigt und Zahlungspflichtige extra

Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung

Aufgrund gesetzlicher Grundlagen ist die Musikschule verpflichtet, die unter Punkt 2 angeführten Daten zu erheben und entsprechend zu verarbeiten. Aus diesem Grund kann eine Aufnahme an der Musikschule nur nach Zustimmung zu den Punkten 1, 2 und 2a erfolgen.

1. Mit meiner Unterschrift bestätige ich den Erhalt der Informationen gemäß Artikel 13 DSGVO.

(Name der Schülerin/des Schülers)
Datum: _____ Unterschrift: _____

2. Hiermit stimme ich der Verwendung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten (Namensangaben, Adress-, Kontaktdaten (e-mail, Telefonnummern), Geburtsangaben, Geschlecht, Staatsbürgerschaft, Sozialversicherungsnummer, Bankverbindung, Lichtbild, mich unterrichtende/r Musikschullehrerin/Musikschullehrer, unterrichtete(s) Fach/Fächer, Unterrichtsform, Unterrichtsdauer, Ausbildungsstufe, Lernjahr, abgelegte Prüfungen, Prüfungsbeurteilungen, Noten, Zeugnis, Teilnahme an Wettbewerben) durch die Musikschule/den Musikschulverband _____, die Musikschulleiterin/den Musikschulleiter _____, die mich **unterrichtenden Lehrkräfte**, die Stadt-/Markt-/Gemeinde/den Gemeindeverband/den Verein _____ als Musikschülerhalter, das Land Niederösterreich, die Förderstelle für das NÖ Musikschulwesen und die Schiessel EDV Vertriebs GmbH, Nussdorferstraße 57, 1090 Wien, als EDV-Vertragspartner der Musikschule, gemäß den Bestimmungen des geltenden Datenschutzrechtes, insbesondere des Datenschutzgesetzes, und der Datenschutz-Grundverordnung-DSGVO, Verordnung (EU) 2016/679, in der jeweils geltenden Fassung, ausdrücklich zu.

Meine personenbezogenen Daten werden zum Zweck des Betriebs der Musikschule sowie der Erfüllung des damit verbundenen kulturellen und bildungspolitischen Auftrages, der gesetzlichen Bildungsdokumentation sowie der Förderung des Musikschulwesens durch das Land NÖ und dessen Förderstelle für das NÖ Musikschulwesen verarbeitet.

Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen kann (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO). Die Verarbeitung der Daten bleibt bis zum Zugang eines etwaigen Widerrufs rechtmäßig.

(Name der Schülerin/des Schülers)
Datum: _____ Unterschrift: _____

2a. Falls die/der Zahlungspflichtige nicht die Schülerin/der Schüler ist

Hiermit stimme ich als Zahlungspflichtige/er der Verwendung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten

(Namensangaben, Adress-, Kontaktdaten (e-mail, Telefonnummern), Geburtsangaben, Bankverbindung)

durch die Musikschule/den Musikschulverband _____, die Musikschulleiterin/den Musikschulleiter _____, die unterrichtenden Lehrkräfte, die Stadt-/Markt-/Gemeinde/den Gemeindeverband/den Verein _____ als Musikschülerhalter, das Land Niederösterreich, die Förderstelle für das NÖ Musikschulwesen und die Schiessel EDV Vertriebs GmbH, Nussdorferstraße 57, 1090 Wien, als EDV-Vertragspartner der Musikschule, gemäß den Bestimmungen des geltenden Datenschutzrechtes, insbesondere des Datenschutzgesetzes, und der Datenschutz-Grundverordnung-DSGVO, Verordnung (EU) 2016/679, in der jeweils geltenden Fassung, ausdrücklich zu.

Meine personenbezogenen Daten werden zum Zweck des Betriebs der Musikschule sowie der Erfüllung des damit verbundenen kulturellen und bildungspolitischen Auftrages, der gesetzlichen Bildungsdokumentation sowie der Förderung des Musikschulwesens durch das Land NÖ und dessen Förderstelle für das NÖ Musikschulwesen verarbeitet.

Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen kann (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO). Die Verarbeitung der Daten bleibt bis zum Zugang eines etwaigen Widerrufs rechtmäßig.

(Name der Zahlungspflichtigen/des Zahlungspflichtigen)
Datum: _____ Unterschrift: _____

3. Einwilligungserklärung zu Bildaufnahmen

Ich erteile hiermit meine ausdrückliche Zustimmung, dass im Rahmen von Veranstaltungen der Musikschule _____, des Musikschulverbandes _____, bzw. der Stadt-/Markt-/Gemeinde _____ als Musikschülerhalter, Bild-, Ton- und Videoaufnahmen von mir gemacht werden dürfen.

Weiters erteile ich meine ausdrückliche Zustimmung, dass diese Bild-, Ton- und Videoaufnahmen auf der Webseite und in Druckwerken der Musikschule/des Musikschulverbandes, des Musikschülerhalters sowie auf Webseiten und in Druckwerken der regionalen Presse und der Förderstelle des Landes NÖ für das NÖ Musikschulwesen, auch in bearbeiteter Form, unentgeltlich und zeitlich uneingeschränkt verwendet werden dürfen.

Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen kann.

(Name der Schülerin/des Schülers)

Datum: _____ Unterschrift: _____

Muster-Information gem. Art. 13 DSGVO

Information gemäß Artikel 13 DSGVO der Musikschule

1

a) Name und Kontaktdaten des Musikschulleiters/der Musikschulleiterin (*Adresse, E-Mail, Telefonnummer*)

b) Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten der Musikschule (falls vorhanden) bzw. der Gemeinde/des Verbandes/des Vereins (nicht die Leiterin/der Leiter)

c) Zwecke der Verarbeitung und Rechtsgrundlage

Die im Rahmen des Anmeldevorganges erhobenen personenbezogenen Daten der Schülerin/des Schülers bzw. der Erziehungsberechtigten/des Erziehungsberechtigten werden zum Zwecke des Betriebs der Musikschule sowie der Erfüllung des damit verbundenen kulturellen und bildungspolitischen Auftrages, der gesetzlichen Bildungsdokumentation, sowie der Förderung des Musikschulwesens durch das Land NÖ und der Förderstelle des Landes NÖ für das NÖ Musikschulwesen verarbeitet.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt gemäß den Bestimmungen des Privatschulgesetzes 1962, des Bundesgesetzes über die Dokumentation im Bildungswesen (Bildungsdokumentationsgesetz), des NÖ Musikschulgesetzes 2000, der Musikschulförderungsverordnung 2017, dem NÖ Musikschulplan, jeweils in der gültigen Fassung, sowie auf Grundlage des Organisationsstatuts für Niederösterreichische Musikschulen des Bundesministeriums für Bildung, des Musikschulstatuts, des abgeschlossenen Unterrichtsvertrages sowie der Einwilligungserklärung der Schülerin/des Schülers bzw. der gesetzlichen Vertreterin/des gesetzlichen Vertreters.

e) Empfänger und Verarbeiter der Daten

Empfänger der Daten sind: die Musikschule/der Musikschulverband, der Musikschülerhalter, die Musikschulleiterin/der Musikschulleiter, die unterrichtende Musikschullehrerin/der

unterrichtende Musikschullehrer, das Land NÖ sowie die Förderstelle des Landes NÖ für das NÖ Musikschulwesen, die Schiessel EDV Vertriebs GmbH, Nussdorferstraße 57, 1090 Wien, als EDV-Vertragspartner der Musikschule und Auftragsverarbeiter.

2

a) Löschfristen gemäß Bildungsdokumentationsgesetz

2 Jahre nach dem Abgang der Schülerin/des Schülers von der Bildungseinrichtung gemäß § 8 (5) Bildungsdokumentationsgesetz

Sozialversicherungsnummer

Lichtbild der Schülerkarte

Staatsangehörigkeit

allfällige bildungseinrichtungsspezifische Personenkennzeichen (Matrikelnummer)

60 Jahre nach dem Abgang von der Bildungseinrichtung gemäß § 8 (5) Z 2 in Verbindung mit Anlage 1a

Kontaktdaten der Erziehungsberechtigten

Kontaktdaten der Schüler- und Elternvertreter

andere für Vollzugsaufgaben an der Schule notwendige Daten gem. Anlage 1a

Daten im Zusammenhang mit der Aufnahme der Schülerinnen und Schüler sowie in Zusammenhang mit der Durchführung von Aufnahme- und Eignungsprüfungen

für die Ausgestaltung der Unterrichtsordnung (etwa Klassenbildung, Stundenplan, Befreiungen, Anmeldung zum Betreuungsteil) erforderliche Daten

für die Ausstellung von Zeugnissen, Schulnachrichten und Schulbesuchsbestätigungen erforderliche Daten

Daten zur Beurteilung für Aufsteigen und Wiederholen von Schulstufen, Abschluss von Modulen sowie zur Feststellung der zulässigen Dauer des Schulbesuchs

zur Durchführung von abschließenden Prüfungen und Externistenprüfungen erforderliche Daten

7 Jahre gemäß § 212 Unternehmensgesetzbuch UGB

Rechenwerk (Rechnungen, Belege inkl. Bankverbindung)

b) Recht auf Auskunft, Löschung, Berichtigung, Einschränkung

Die Schülerin/der Schüler bzw. die gesetzlichen Vertreter haben gemäß Artikel 15 ff. DSGVO gegenüber der Musikschulleiterin/dem Musikschulleiter bzw. der/dem Verantwortlichen jederzeit das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung sowie Sperrung der Verarbeitung oder Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragung.

c) Recht auf Widerruf der Einwilligung

Die Schülerin/der Schüler bzw. die gesetzlichen Vertreter haben gemäß Artikel 15 ff. DSGVO das Recht die erteilte Einwilligung zur Nutzung ihrer personenbezogenen jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

d) Beschwerderecht

Die Schülerin/der Schüler bzw. die gesetzlichen Vertreter haben gemäß Artikel 15 ff. DSGVO das Recht eine Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzubringen. Dies ist die Datenschutzbehörde.

e) Gesetzliche Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Musikschule ist gesetzlich dazu verpflichtet, die angegebenen Daten zu erheben und bereitzuhalten. Rechtsgrundlagen siehe Oben Punkt 1) c.

3

Beabsichtigt der/die Verantwortliche, die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den die personenbezogenen Daten erhoben wurden, so stellt er der betroffenen Person vor dieser Weiterverarbeitung Informationen über diesen anderen Zweck und alle anderen maßgeblichen Informationen gemäß Punkt 2 zur Verfügung.

(Name der Musikschule)

Muster Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten – (WKO)

Datenverarbeitungsverzeichnis nach Art 30 Abs 1 EU-Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO) (Verantwortlicher)

Inhalt

- A. Stammdatenblatt: Allgemeine Angaben**
- B. Datenverarbeitungen/Datenverarbeitungszwecke**
- C. Detailangaben zu den einzelnen Datenverarbeitungszwecken**
- D. Allgemeine Beschreibung organisatorisch-technischer
Maßnahmen**

A. Stammdatenblatt

Name und Kontaktdaten des (der) für die Verarbeitung (gemeinsam) Verantwortlichen

a. Name(n) und Anschrift(en):

b. E-Mail-Adresse(n) (und allenfalls weitere Kontaktdaten wie zB Tel.Nr.):

c. Name und Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail und allenfalls weitere Kontaktdaten wie zB Tel.Nr.) des Datenschutzbeauftragten¹:

d. Name und Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail und allenfalls weitere Kontaktdaten wie zB Tel.Nr.) des Vertreters des (der) Verantwortlichen:²

¹ Sofern ein Datenschutzbeauftragter verpflichtend oder auf freiwilliger Basis bestellt wurde.

HINWEIS: Wenn keine Verpflichtung zur Bestellung eines Datenschutzbeauftragten besteht, der Verantwortliche aber freiwillig einen bestellen möchte, müssen trotzdem alle den Datenschutzbeauftragten betreffenden Bestimmungen der DSGVO eingehalten werden; möchte man das nicht, darf die bestellte Person nicht „Datenschutzbeauftragter“ genannt werden, sondern sollte eine andere Bezeichnung gewählt werden (zB „Datenschutzkoordinator“). Dieser kann, muss aber nicht ins Verarbeitungsverzeichnis aufgenommen werden. Siehe dazu das WKO-Merkblatt „[Datenschutzbeauftragter](#)“.

² Darunter sind Vertreter von nicht in der EU niedergelassenen Verantwortlichen zu verstehen.

B. Datenverarbeitungen/Datenverarbeitungszwecke

1. Zwecke und Beschreibung der Datenverarbeitung³:

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.

usw.

2. Wurde eine Datenschutz-Folgenabschätzung durchgeführt?⁴

Ja Nein

Wenn Ja, wann?

Wenn Nein, aus welchem Grund nicht?⁵

³ Zum Begriff „Verarbeitung“ siehe das Merkblatt [„Wichtige Begriffsbestimmungen“](#); sollten Daten auch an „Dritte“ oder an Auftragsverarbeiter übermittelt werden, sind auch die Zwecke dieser Datenübermittlungen im Verarbeitungsverzeichnis zu dokumentieren.

⁴ Zur Datenschutz-Folgenabschätzung siehe das Merkblatt [„Datenschutz-Folgenabschätzung“](#). Im Verarbeitungsverzeichnis sind zwar Angaben zur Datenschutz-Folgenabschätzung nicht zwingend vorgesehen. Aus Gründen der Rechenschaftspflicht empfehlen sich aber grundsätzliche Angaben darüber auch ins Verarbeitungsverzeichnis aufzunehmen.

⁵ Eine Datenschutz-Folgenabschätzung ist nicht durchzuführen, wenn durch die Datenverarbeitung voraussichtlich kein hohes Risiko für die Rechte der Betroffenen besteht oder die Datenverarbeitungsart in der sogenannten „white list“ der Datenschutzbehörde gelistet ist; Näheres dazu siehe auch das Merkblatt [„Datenschutz-Folgenabschätzung“](#) und [„Prüfschema Internationaler Datenverkehr“](#).

C. Detailangaben zu (Einfügung der konkreten Datenverarbeitung aus dem B-Blatt, zB des Datenverarbeitungszweckes „Rechnungswesen“; das C-Blatt kann dann für jede der im B-Blatt angegebenen Datenverarbeitungszwecke verwendet werden, ohne dass die allgemeinen Angaben aus dem A- und B-Blatt wiederholt werden müssen)

1. Kategorien der betroffenen Personen

Lfd.Nr.	Beschreibung der Kategorien betroffener Personen (zB Kunden, Mitarbeiter, Lieferanten usw.)
1	zB Kunden
2	zB Mitarbeiter
3	zB Lieferanten
4	usw.

2. Rechtsgrundlagen⁶

3. Verträge, Zustimmungserklärungen oder sonstige Unterlagen (zB Erledigung der Informationspflichten⁷) sind abgelegt:⁸ (freiwillig)

4. Kategorien der verarbeiteten Daten und Löschungs- bzw. Aufbewahrungsfristen⁹
a. Kategorien der verarbeiteten Daten und ankreuzen, ob sie an Empfänger¹⁰ übermittelt werden

⁶ Die Rechtsgrundlagen (zB rechtliche Verpflichtung, Einwilligung, Vertragserfüllung, lebenswichtige Interessen des Betroffenen, kein überwiegendes berechtigtes Interesse des Betroffenen) sind nach der DSGVO zwar nicht verpflichtend ins Verarbeitungsverzeichnis aufzunehmen. Allerdings unterliegt der verantwortliche Verarbeiter einer sogenannten Rechenschaftspflicht. Diese besagt eine Nachweispflicht bzgl. der Einhaltung der Pflichten nach der DSGVO. Dazu gehört unter anderem auch der Nachweis, dass die Datenverarbeitung nach den in der DSGVO normierten Rechtmäßigkeitsgrundlagen erfolgt. Siehe das Merkblatt [„Grundsätze und Rechtmäßigkeit der Verarbeitung“](#).

⁷ Siehe zu den Informationspflichten das Merkblatt [„Informationspflichten“](#).

⁸ Die Angabe, wo die Unterlagen innerhalb der Organisation abgelegt wurden, ist nicht verpflichtend im Verarbeitungsverzeichnis zu dokumentieren, erleichtert aber vor allem in größeren, arbeitsteilig organisierten Organisationen das Auffinden der entscheidenden Unterlagen (dient also lediglich der innerbetrieblichen Arbeitserleichterung).

⁹ Nach der DSGVO sind die Löschrfristen bzw. Aufbewahrungsfristen nach Möglichkeit ins Verarbeitungsverzeichnis aufzunehmen. Beispielsweise kann bei unbefristeten Verträgen keine konkrete Löschrfrist angegeben werden, da der konkrete Vertragsablauf unbestimmt ist. Es empfiehlt sich hier allerdings eine abstrakte Frist anzugeben (zB „nach Ablauf des Vertrages“).

¹⁰ In der Rubrik „Empfänger“ sind nur die „Empfängerkategorien“ (zB „Gerichte“, „Banken“ oder „Sozialversicherungsträger“) einzutragen. Dazu gehören auch Auftragsverarbeiter. Bei der Umschreibung der Empfängerkategorien ist darauf zu achten, dass eine Überprüfung der Rechtmäßigkeit ermöglicht wird (so wird zB die bloße Angabe von „Konzern“ als Empfänger nicht ausreichen, weil daraus nicht eruiert werden kann, ob die Daten rechtmäßig an die Muttergesellschaft und/oder an Schwestergesellschaften übertragen werden).

Kategorien der betroffenen Personengruppe aus Punkt 1 des C-Blattes	Lfd. Nr.	Datenkategorien	Besondere Datenkategorien iSd Art 9 DSGVO ¹¹ , strafrechtlich relevant iSd Art 10 DSGVO ¹²	Empfänger	Empfänger	Empfänger	Empfänger	Empfänger	Empfänger	Empfänger	Empfänger	Empfänger	Empfänger
1 (oder Angabe der Personenkategorie aus Punkt 1 des C-Blattes, zB „Kunden“)	1												
	2												
	3												
	4												
2	5												
	6												
	7												
	8												
	9												
	10												

¹¹ Daten nach Art 9 DSGVO sind besondere Datenkategorien („sensible Daten“): rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, genetische und biometrische Daten zur Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten, Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung.

¹² Verarbeitung personenbezogener Daten über strafrechtliche Verurteilungen und Straftaten oder damit zusammenhängende Sicherungsmaßnahmen unter behördlicher Aufsicht.

b. Löschungs- und Aufbewahrungsfristen (wenn möglich)

Daten aus 4.a. (Lfd. Nr.)	Angabe bzw. Beschreibung der Löschungs- bzw. Aufbewahrungsfristen

5. Kategorien von Empfängern¹³, an die personenbezogene Daten offengelegt werden (inkl. Auftragsverarbeitung), speziell bei Empfängern in Drittländern¹⁴

a. Kategorien der Empfänger sowie Übermittlungsort (Drittstaat, Internationale Organisation wie zB UNO, OSZE)

Empfängerkategorien bzw. Empfänger in Drittstaaten oder Internationalen Organisationen (aus 4.a.)	Drittstaat (Angabe des Drittstaats, d.h. Staaten außerhalb der EU)	Internationale Organisation (Angabe der intern. Organisation)

b. Dokumentation der getroffenen geeigneten Garantien im Falle einer Übermittlung in Drittstaaten die nicht auf Art 45, 46, 47 oder 49 Abs 1 Unterabsatz 1 DSGVO erfolgt (vor allem wenn kein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vorliegt, keine Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission oder der nationalen Datenschutzbehörde verwendet werden oder genehmigte Zertifizierungsmechanismen in Anspruch genommen werden, keine Corporate binding rules zur Anwendung kommen (genehmigte verbindliche konzerninterne Datenschutzvorschriften), die Übermittlung nicht für Vertragserfüllungszwecke erforderlich ist oder keine ausdrückliche Einwilligung vorliegt):

¹³ Es sind vor allem Übermittlungsempfänger („Dritte“) als auch Auftragsverarbeiter hier zu dokumentieren. Bei der Umschreibung der Empfängerkategorien ist darauf zu achten, dass eine Überprüfung der Rechtmäßigkeit ermöglicht wird (so wird zB die bloße Angabe von „Konzern“ als Empfänger nicht ausreichen, weil daraus nicht eruiert werden kann, ob die Daten rechtmäßig an die Muttergesellschaft und/oder an Schwestergesellschaften übertragen werden). Bei Empfängern in Drittstaaten (speziell in den USA wegen dem „Privacy Shield“-System) empfiehlt sich eine namentliche Nennung des Empfängers.

¹⁴ Siehe dazu das Merkblatt „[Internationaler Datenverkehr](#)“.

D. Allgemeine Beschreibung der technisch-organisatorischen Maßnahmen

a. Vertraulichkeit¹⁵:

b. Integrität¹⁶:

c. Verfügbarkeit und Belastbarkeit:

d. Pseudonymisierung und Verschlüsselung:

e. Evaluierungsmaßnahmen:

¹⁵ Verhinderung von (unbeabsichtigter) Offenlegung oder unbefugten Zugang zu personenbezogenen Daten.

¹⁶ Verhinderung von (unbeabsichtigter) Zerstörung/Vernichtung, (unbeabsichtigter) Schädigung, (unbeabsichtigtem) Verlust, (unbeabsichtigter) Veränderung von personenbezogenen Daten.

Muster-Datenschutzerklärung

Name und Anschrift des Verantwortlichen:

Firmenname
PLZ Ort
Strasse
Telefon
Telefax:
Webseite:
E-Mail:

Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten:

Vorname Nachname Titel
PLZ Ort
Strasse
Telefon:
E-Mail:

Erklärung zur Informationspflicht (Datenschutzerklärung)

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003). In diesen Datenschutzzinformatioren informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen unserer Website.

Kontakt mit uns

Wenn Sie sich per Formular auf der Website oder per E-Mail Kontakt an unserer Musikschule anmelden möchten, werden Ihre angegebenen Daten zwecks Bearbeitung der Anfrage und für den Fall von AnschlussfragenMonate bei uns gespeichert. Diese Daten geben wir nicht ohne Ihre Einwilligung weiter.

Datenspeicherung

Wir weisen darauf hin, dass zum Zweck des einfacheren Anmeldevorganges und zur späteren Fixierung der Anmeldung von der Musikschule bzw. vom Musikschülerhalter im Rahmen von Cookies die IP-Daten des Anschlussinhabers gespeichert werden, ebenso wie Name, Anschrift, etc. der angemeldeten Person.

Darüber hinaus werden zum Zweck der Vertragsabwicklung folgende Daten auch bei uns gespeichert: [bitte Daten ergänzen]. Die von Ihnen bereit gestellten Daten sind zur Vertragserfüllung bzw zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich. Ohne diese Daten können wir den Vertrag mit Ihnen nicht abschließen. Eine Datenübermittlung an Dritte erfolgt nicht, mit Ausnahme der Übermittlung der Bankverbindungen an die abwickelnden Bankinstitute / Zahlungsdienstleister zum Zwecke der Abbuchung des Schulgeldes.

Im Falle einer Anmeldung an der Musikschule werden die verschiedenen Kategorien von Daten aus dem Vertragsverhältnis nach den jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. (z.B.: steuerrechtliche Aufbewahrungsfrist 7 Jahre)

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen des § 96 Abs 3 TKG sowie des Art 6 Abs 1 lit a (Einwilligung) und/oder lit b (notwendig zur Vertragserfüllung) der DSGVO.

{Sofern personenbezogene Cookies verwendet werden}

Cookies

Unsere Website verwendet so genannte Cookies. Dabei handelt es sich um kleine Textdateien, die mit Hilfe des Browsers auf Ihrem Endgerät abgelegt werden. Sie richten keinen Schaden an.

Wir nutzen Cookies dazu, unser Angebot nutzerfreundlich zu gestalten. Einige Cookies bleiben auf Ihrem Endgerät gespeichert, bis Sie diese löschen. Sie ermöglichen es uns, Ihren Browser beim nächsten Besuch wiederzuerkennen.

Wenn Sie dies nicht wünschen, so können Sie Ihren Browser so einrichten, dass er Sie über das Setzen von Cookies informiert und Sie dies nur im Einzelfall erlauben.

Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität unserer Website eingeschränkt sein.

{Bei Verwendung von Web-Analyse-Tools wie z.B. Google Analytics, eTracker, etc.}

Web-Analyse

Unsere Website verwendet Funktionen des Webanalysedienstes ... [Name des Tools und Firma des Anbieters samt Unternehmenssitz einschließlich Information, ob Daten an ein (außereuropäisches) Drittland übertragen werden]. Dazu werden Cookies verwendet, die eine Analyse der Benutzung der Website durch Ihre Benutzer ermöglicht. Die dadurch erzeugten Informationen werden auf den Server des Anbieters übertragen und dort gespeichert.

Sie können dies verhindern, indem Sie Ihren Browser so einrichten, dass keine Cookies gespeichert werden.

Wir haben mit dem Anbieter einen entsprechenden Vertrag zur Auftragsdatenverarbeitung abgeschlossen.

{Nutzung von IP-Adressen auf Basis der Rechtsgrundlage „berechtigtes Interesse“; in diesem Fall wird eine Pseudonymisierung empfohlen:} Ihre IP-Adresse wird erfasst, aber umgehend (z.B. durch Löschung der letzten 8 Bit) pseudonymisiert. Dadurch ist nur mehr eine grobe Lokalisierung möglich.

{Bei außereuropäischen Anbietern:} Die Beziehung zum Webanalyseanbieter basiert auf ... [Standardvertragsklauseln/einem Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission (z.B. im Fall der USA: „Privacy Shield“)].

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen des § 96 Abs 3 TKG sowie des Art 6 Abs 1 lit a (Einwilligung) und/oder f (berechtigtes Interesse) der DSGVO.

Unser Anliegen im Sinne der DSGVO (berechtigtes Interesse) ist die Verbesserung unseres Angebotes und unseres Webauftritts. Da uns die Privatsphäre unserer Nutzer wichtig ist, werden die Nutzerdaten

pseudonymisiert [Pseudonymisierung wird beim Rechtsgrund „berechtigtes Interesse“ empfohlen; dies muss mit dem Webanalyzedienst abgeklärt werden].

Die Nutzerdaten werden für die Dauer von ... [Speicherfrist angeben] aufbewahrt [dies muss mit dem Webanalyzedienst abgeklärt werden].

{Sofern ein Newsletter zum Bezug angeboten wird, zusätzlich auch beim entsprechenden Menüpunkt implementieren oder auf diese Datenschutzzinformationen verlinken}

Newsletter

Sie haben die Möglichkeit, über unsere Website unseren Newsletter zu abonnieren. Hierfür benötigen wir Ihre E-Mail-Adresse und ihre Erklärung, dass Sie mit dem Bezug des Newsletters einverstanden sind.

{Wenn weitere Daten erhoben werden:} Um Sie zielgerichtet mit Informationen zu versorgen, erheben und verarbeiten wir außerdem freiwillig gemachte Angaben zu Interessengebieten, Geburtstag und Postleitzahl [...].

{Bei double Opt-in:} Sobald Sie sich für den Newsletter angemeldet haben, senden wir Ihnen ein Bestätigungs-E-Mail mit einem Link zur Bestätigung der Anmeldung.

Das Abo des Newsletters können Sie jederzeit stornieren. Senden Sie Ihre Stornierung bitte an folgende E-Mail-Adresse: [E-Mail-Adresse angeben]. Wir löschen anschließend umgehend Ihre Daten im Zusammenhang mit dem Newsletter-Versand. Durch diesen Widerruf wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Zustimmung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung, nicht berührt.

Ihre Rechte

Ihnen stehen bezüglich Ihrer bei uns gespeicherten Daten grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu. Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der uns [E-Mail-Adresse abgeben] oder der Datenschutzbehörde beschweren.

Sie erreichen uns unter folgenden Kontaktdaten:

[Unternehmen und die Kontaktdaten ergänzen (Telefon, E-Mail)]